

Alle Fotos: © Andrea Bagnasco



Gezielt setzt Andrea Bagnasco das Gegenlicht ein und unterstützt die Lichtstimmung mittels manuellem Weißabgleich. So fängt er die Emotionen eines solchen Tages in ihrer ganzen Authentizität ein und macht sie in seinen Bildern wieder lebendig

DxO OpticsPro 9 Kreative Momente

Heiraten auf Italienisch: ein großes Fest mit Familie und Freunden, Palazzi und Prosecco, Regen aus Reis und Konfetti, ausgelassenes Feiern bis tief in die Nacht – Emotionen und La Dolce Vita pur. Für Andrea Bagnasco sind dies ständig neue Herausforderungen, die er auch dank DxO OpticsPro perfekt meistert.



Dank DxO Smart Lighting sind die Elemente des Bildes schön durchgezeichnet und zeigen feine Details

Der an der ligurischen Blumenriviera ansässige Hochzeitsfotograf Andrea Bagnasco ist abseits der ausgetretenen Pfade der Hochzeitsfotografie unterwegs. Auch deshalb wird er über die italienischen Landesgrenzen hinaus gebucht und kürzlich hat die Vogue Sposa bei ihm angeklöpft. Seine Domäne

ist ein vom Fotojournalismus inspirierter erzählerischer Bildstil. Er hat einen besonderen Blick für den richtigen Moment, für Komposition und für die kleinsten Details und er arbeitet vorwiegend mit vorhandenem Licht.

Bei einer italienischen Hochzeit wird das Ankleiden von Braut und Bräutigam im Kreis von Familie und engen

Freunden förmlich zelebriert und fotografisch begleitet. Bagnascos besondere Spezialität sind hierbei Aufnahmen, die bewusst Spiegelungen und Reflexionen einbeziehen. Sie geben Einblicke auf das Geschehen und Personen frei, die sich vermeintlich unbeobachtet fühlen.

„Gerade solche Aufnahmen stellen eine besondere Herausforderung an

die Belichtung dar. DxO OpticsPro als RAW-Konverter und zur gezielten Nachbearbeitung ist deshalb fester Bestandteil meines Workflows. Dank der intelligenten automatischen Korrekturen von OpticsPro und besonders dem Werkzeug Smart Lighting, das Zeichnung in den Spitzlichtern herausarbeitet und Schatten öffnet, erhalte ich meist direkt schöne Er-



Genau wie sein Vorbild Henri Cartier-Bresson beweist der Fotograf Andrea Bagnasco sein gutes Gespür für den entscheidenden Moment und die sorgfältige Nachbearbeitung der RAW-Files mit den verschiedenen Werkzeugen von DxO OpticsPro

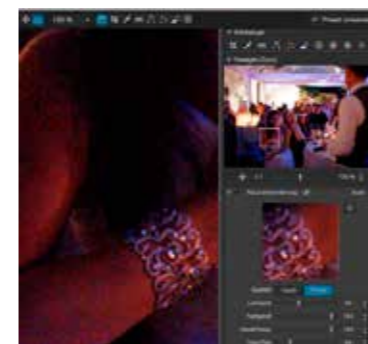


Bild rechts: DxO PRIME ist perfekt für Aufnahmen mit verfügbarem Umgebungslicht: Mit diesen besonderen Algorithmen zur Rauschunterdrückung gewinnt man bis zu drei Blenden



gebnisse, die nur selten mein manuelles Eingreifen erfordern. Trotz der Fülle der Bilder am Ende eines Tages hält sich deshalb die Zeit, die ich für die Nachbearbeitung aufwenden muss, in Grenzen.“ Als scharfer Beobachter ist er mitten im Geschehen und hat dennoch die richtige Distanz, so dass die Akteure ihn fast vergessen und sich natürlich bewegen. Im entscheidenden Moment, wenn das Brautpaar gerade aus der Kirche in den Regen aus Reis und Konfetti tritt, muss es

Rauschminderung mit DxO PRIME im Vergleich zum unkorrigierten Original (Ausschnitt)



schnell gehen und nichts ist planbar. Hier arbeitet er meist mit kurzen Brennweiten von 16-35 mm, das lässt wunderbar dynamische Aufnahmen entstehen. Falls das Gesicht einer Person am Bildrand durch die Weitwinkelperspektive unvorteilhaft verzerrt, ist das in OpticsPro mit dem Tool zur Volumenkorrektur schnell erledigt. Ohnehin erweist sich dieses Werkzeug auch bei Gruppenaufnahmen als wahres Wundermittel gegen im wahrsten Sinne des Wortes lange Gesichter. „Im Sinne des Storytelling-Charakters arbeite ich am liebsten mit Available Light. Während die Rauschminderung in DxO OpticsPro ohnehin von guter Qualität ist, gewinne ich mit der exklusiven DxO PRIME Rauschunterdrückung zusätzlich bis zu drei Blenden. Diese kann ich zugunsten von mehr Tiefenschärfe einsetzen oder je nach Motiv eine kürzere Belichtungszeit wählen, um die Kamera auch bei einer längeren Brennweite noch frei halten zu können. Das hat mir schon manches Bild gerettet.“ www.andreabagnasco.it

DxO OpticsPro exklusiv und kostenlos für ProfiFoto-Leser

Wer das Potential der DxO PRIME Rauschunterdrückung, Smart Lighting oder die vielen anderen Werkzeuge des RAW-Konverters DxO OpticsPro näher kennenlernen möchten, der hat nun die Gelegenheit dazu. Denn ProfiFoto stellt in Kooperation mit DxO Labs die Vollversion von OpticsPro 9 Elite im Wert von 199 Euro kostenlos zur Verfügung. Auf der Website www.dxo.com/profifoto erhalten ProfiFoto Leser ihren persönlichen, kostenlosen Freischaltcode und können eine Version für Mac oder Windows laden. Diese Version lässt sich allerdings nicht upgraden. Wer direkt mit der aktuellen Version von OpticsPro Elite mit vielen neuen Funktionen und Verbesserungen einsteigen möchte, der erhält diese bis zum 31. August 2016 im DxO Webshop zum Preis von 149 Euro statt 199 Euro. Dazu muss der Pro-

moCode **PRFFT616** bei der Bestellung eingegeben werden. Weitere Informationen über die aktuellen Produkte von DxO Labs unter www.dxo.com.

